

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 1. Juni 2022

788. Kantonale Volksabstimmung vom 15. Mai 2022, Feststellung der Rechtskraft der Ergebnisse

Am 15. Mai 2022 fand die kantonale Volksabstimmung über folgende Vorlagen statt:

1. Verfassung des Kantons Zürich
(Änderung vom 25. Oktober 2021; Klimaschutz)
(ABl 2021-10-29)
2. Verfassung des Kantons Zürich
(Änderung vom 15. November 2021; Stimm- und Wahlrechtsalter 16
[ohne Herabsetzung des Wählbarkeitsalters 18])
(ABl 2021-11-19)
3. Kantonales Bürgerrechtsgesetz (KBüG)
(ABl 2021-11-26)
4. Kantonale Volksinitiative «für eine Elternzeit (Elternzeit-Initiative)»
(ABl 2019-09-13)

Der Zusammenzug der durch die Wahlbüros ermittelten Auswertungsergebnisse wurde am 20. Mai 2022 im Amtsblatt gemeindeweise veröffentlicht (ABl 2022-05-20).

Einsprachen gemäss § 10d des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959 (LS 175.2) oder weitere Rechtsmittel sind innert der mit der Veröffentlichung der Ergebnisse angesetzten Frist von fünf Tagen keine erhoben worden. Die veröffentlichten Auswertungsergebnisse sind demnach unverändert geblieben.

Gestützt auf § 83 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003 (LS 161) hat der Regierungsrat demzufolge als wahlleitende Behörde die Rechtskraft der Ergebnisse dieser kantonalen Volksabstimmung festzustellen.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Es wird festgestellt, dass die Stimmberechtigten in der Volksabstimmung vom 15. Mai 2022 gemäss den im Amtsblatt vom 20. Mai 2022 veröffentlichten Ergebnissen (ABl 2022-05-20) folgende Vorlagen rechtskräftig angenommen haben:

1. Verfassung des Kantons Zürich
(Änderung vom 25. Oktober 2021; Klimaschutz)
(ABl 2021-10-29)
2. Kantonales Bürgerrechtsgesetz (KBüG)
(ABl 2021-11-26)

II. Es wird festgestellt, dass die Stimmberechtigten in der Volksabstimmung vom 15. Mai 2022 gemäss den im Amtsblatt vom 20. Mai 2022 veröffentlichten Ergebnissen (ABl 2022-05-20) folgende Vorlagen rechtskräftig abgelehnt haben:

1. Verfassung des Kantons Zürich
(Änderung vom 15. November 2021; Stimm- und Wahlrechtsalter 16 [ohne Herabsetzung des Wählbarkeitsalters 18])
(ABl 2021-11-19)
2. Kantonale Volksinitiative «für eine Elternzeit (Elternzeit-Initiative)»
(ABl 2019-09-13)

III. Veröffentlichung im Amtsblatt.

IV. Mitteilung an die Geschäftsleitung des Kantonsrates sowie an die Baudirektion, die Direktion der Justiz und des Innern und das Statistische Amt.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli